

Hallische Zeitung

Insertionsgebühren
Für die fünfspaltige
Zeile oder deren Raum...

verm. im G. Schwesfche'schen Verlage. (Hallischer Conciere.)

Nummer 130.

Halle, Donnerstag, 6. Juni 1889.

181. Jahrgang.

Halle, den 5. Juni.

Frankreich und der Friede.

Es ist nunmehr beinahe ein Monat seit der Eröffnung
der Pariser Weltausstellung vergangen, und wenn man
den Lichteifer ihrer Urheber glauben darf, so ist das große
Unternehmen wohl gelungen. Der Präsident der französi-

Vermischte politische Mittheilungen.

* Aus Elbing, 4. Juni, verlautet: Dem Vernehmen
nach wird der Kaiser in Brüssel bei drei Tage bleiben,
dann die gereigte Ehre bei Büchwald am Oberländischen
Kanal besichtigen und sich hierauf zu Wagen über Preussisch
Golland nach Stolbitzen begeben.

standen ist". Die französische Regierung, so meint das
ministerielle Blatt, werde schwerlich in der Lage sein, die
Eisenbahnmaßregel Serbiens rückgängig zu machen.

* Der deutsche Verein für öffentliche Gesund-
heitspflege wird seine diesjährige 15. Versammlung in
den Tagen vom 14. bis 17. September zu Straßburg,
i. G. abhalten, alle unmittelbar vor der am 18. Septem-
ber beginnenden Naturforscherversammlung, welche zu Heidel-

Manche Leute.
Novelle
von
Margarethe Palm.
I.
Da ging er hin, auf dem glattgetretenen, weichen,
feuchten Wege, der zugleich mit dem feinsten Fuhrstrasse
daneben der Straße der ewigen Ruhe zuführt. Das helle
Sonnlicht schien zwischen Regenwolken hervor, frisches
Windchen jagte ein verpölkertes Gewitter aus, man sah
graue und rote Blätter von den Friedhöfsbäumen, die sich
über die Mauer herüber neigten, zu seinen Füßen hin. So
ging er fort, die Hände in den Taschen seines Lederhoses,
den lichten Hut mit dem breiten, schwarzen Bande tief in
die Stirn gedrückt, den Kopf gesenkt, die Hände abwärts, bis-

Der aus der Wittve Wohlthaten bekannte Schneider
F. u. b. welcher aus der Schweiz ausgewandert worden ist, hat am
1. d. Mts. Abends das Bundesgesetz bei Delle verlassen. Derselbe
hat gleichzeitig die Erklärung abgegeben, daß er nach
London zu gehen gedenke.

Die „Nord. Allg. Ztg.“ macht zu ihrem Bericht
über die ferbische Eisenbahnangelegenheit folgende
allgemeine Bemerkung über die ferbische Politik: „Im
Großen und Ganzen tritt seit der Uebernahme der Regent-

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt



